

# **Änderungsantrag zum Antrag auf den Neuerlass der Reisekostenordnung und Zuschussrichtlinie**

**Antragssteller\*in:** Anna Goerlach, Elias Jaber, Annika Kalthoff (für den Rechtsausschuss)

## **Antragstext:**

Das Studierendenparlament möge folgende Änderungen zum Antrag auf den Neuerlass der Reisekostenordnung und Zuschussrichtlinie beschließen.

## **§10 Fahrtkosten:**

(2) Fahrtkosten für öffentliche Verkehrsmittel werden bis zur Höhe von 75 Prozent des Super Sparpreises der Deutschen Bahn oder eines äquivalenten Angebotes eines anderen Anbieters der 2. Klasse erstattet. **Bietet die Deutsche Bahn keinen Super Sparpreis auf der zu fahrenden Strecke an, ist das nächstgünstigere Angebot zu nehmen.** Es sind alle verfügbaren Vergünstigungen zu nutzen. Eine Erstattung von Fahrten mit Fernverkehrszügen erfolgt nur, wenn sich die voraussichtliche Fahrtzeit hierdurch um zumindest eine Stunde reduziert oder der Ticketpreis günstiger ist als der von den Nahverkehrszügen.

(5) Reduzieren sich die Fahrtkosten durch die Nutzung einer kostenpflichtigen Rabattkarte der 2. Klasse (BahnCard), so kann eine Erstattung bis zur Höhe des vollen Preises einer Fahrkarte des Super Sparpreises der Deutschen Bahn oder eines äquivalenten Angebotes eines anderen Anbieters der 2. Klasse erfolgen. **Dies gilt ebenfalls für das nächstgünstigere Angebot, wenn die Deutsche Bahn keinen Super Sparpreis auf der zu fahrenden Strecke anbietet.**

(8) Die Erstattung ist auf 130 Euro pro Antragsteller\*in und Fahrt begrenzt. Fahrten mit kommerziellen Anbietern von Reisebussen sind **Personenunabhängig** auf 1.560 Euro begrenzt, **wenn die Nutzung eines Reisebusses verhältnismäßig in Anbetracht der Personenanzahl ist.**

## **§15 Erstattung für Beschäftigte:**

(1) Für die Erstattung in den Fällen des § 1 lit. b) findet bei Beschäftigten der zweite Abschnitt dieser Ordnung unter der Maßgabe Anwendung, dass

a) Fahrtkosten auch im Geltungsbereich des Semestertickets erstattet werden, wenn der\*die Beschäftigte kein Semesterticket besitzt und

b) die zulässigen Übernachtungskosten gemäß § 13 bis zu einer Höhe von **60** Euro pro Nacht pro Person übernommen werden können.

## **§16 Erstattung für nicht Beschäftigte:**

Für die Erstattung in den Fällen des § 1 lit. b) findet bei nicht Beschäftigten der zweite Abschnitt dieser Ordnung unter den Maßgaben Anwendung, dass Fahrtkosten auch im Geltungsbereich des Semestertickets erstattet werden und die zulässige Höhe der Übernachtungskosten höchstens 60 Euro betragen darf.

#### **§19 Förderungsgrundsätze:**

(1) Die Studierendenschaft **fördert im Rahmen ihrer Möglichkeiten** nach Maßgabe dieser Richtlinien Aktivitäten von Organen der Studierendenschaft, von Hochschulgruppen und einzelnen Studierenden, die zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Studierendenschaft förderlich sind. Förderungswürdig sind insbesondere

- a) sportliche Veranstaltungen,
- b) Veranstaltungen zur Förderung der politischen Bildung und des staatsbürgerlichen Verantwortungsbewusstseins der Studierenden sowie ihrer Bereitschaft zum Einsatz für die Grund- und Menschenrechte und zur Toleranz auf der Grundlage der verfassungsmäßigen Ordnung
- c) Vertretung der wirtschaftlichen und sozialen Belange der Studierenden,
- d) Veranstaltungen zur Unterstützung der geistigen und kulturellen Interessen der Studierenden,
- e) Pflege von überregionalen und internationalen Beziehungen und
- f) Erstsemesterfahrten bzw. Orientierungseinheiten. Nicht förderungswürdig ist die laufende bzw. interne Arbeit von Hochschulgruppen

#### **§ 20 Orientierungsfahrten oder -einheiten:**

(1) Für Orientierungsfahrten und -einheiten mit **Erstsemester\*innen** sowie Hochschulwechsler\*innen und für Fahrten zur Vorbereitung von Orientierungseinheiten kann ein Zuschuss von 10 Euro pro Nacht und pro Teilnehmer\*in gewährt werden. Anträge auf Erstattungen von Reisekosten in Verbindung mit einer Orientierungsfahrt oder -einheit sind nicht möglich.

#### **Begründung:**

Die Begründung erfolgt mündlich.